

DGB-Region Frankfurt-Rhein-Main
DGB-Jugend Frankfurt
Lagergemeinschaft Buchenwald-Dora/Freundeskreis e.V.
Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes-
Bund der AntifaschistInnen (VVN-BdA)

15. April 2012

67. Jahrestag der Selbstbefreiung des KZ Buchenwald

Gemeinsam aufstehen und kämpfen: Gegen das Auftreten der Nazis in Stadt und Land!

Für ein Verbot der NPD und aller faschistischen Organisationen!

Die Nazis verhetzen wie eh und je die Menschen und stacheln zu Fremdenfeindlichkeit an. Sie bestreiten den Massenmord an Juden, Sinti und Roma, also die systematische Vernichtung von Millionen Menschen in den Konzentrationslagern der deutschen Faschisten. Dafür darf es kein „Verständnis“, aber auch keine Presse- und Meinungsfreiheit geben. Solche menschenverachtende Politik muss geächtet werden.

Doch längst treten die Nazis damit nicht mehr nur in den Hinterzimmern dubioser Kneipen oder auf privatem Gelände von Ewiggestrigen auf. Ihre öffentlichen Aktionen und Versammlungen sowohl im Westen als auch im Osten Deutschlands sorgen für Aufmerksamkeit und Anziehung bis in die „Mitte“ der Gesellschaft. Wie ihre Vorbilder aus der NSDAP, SS und SA sowie den anderen Nazi-Organisationen sind sie antisemitisch, rassistisch und antidemokratisch. Als „Vehikel“ zu den Köpfen der Menschen schüren sie den Hass gegenüber Ausländern.

Im Protest und Widerstand gegen die Nazis müssen sich alle zusammenfinden, die Deutschland demokratisch, weltoffen, multikulturell und solidarisch gestalten wollen. Hierauf verweist das im „Schwur von Buchenwald“ formulierte Vermächtnis der politischen Häftlinge des KZ Buchenwald nach ihrer Selbstbefreiung am 11. April 1945: „Die Vernichtung des Nazismus mit seinen Wurzeln ist unsere Losung. Der Aufbau einer neuen Welt des Friedens und der Freiheit ist unser Ziel.“ Dabei ist auch heute noch klar wie damals: Soll diese Welt wirklich neu sein, so darf sie nicht rassistisch, nicht antisemitisch, nicht militaristisch sein. Der „Schwur von Buchenwald“ bleibt zeitloser Ansporn zu antifaschistischer Wachsamkeit und Aufruf zu solidarischem Engagement. Das Auftreten der Nazis muss und kann gemeinsam verhindert werden. Wegschauen ist feige und falsch – offensiv und deutlich hörbar widersprechen und keine falschen Zugeständnisse machen, das ist mutig und richtig. Alle sind aufgerufen, in der

Nachbarschaft, am Arbeitsplatz oder in Vereinen und Gruppen hierzu einen Beitrag zu leisten. Das Verbot der NPD und aller faschistischer Organisationen ist dringend geboten und längst überfällig!

Erfahrung an die Jugend weitergeben. Die NPD stoppen!

Veranstaltungen am 15. April 2012 in der Gedenkstätte Buchenwald/Weimar

13.00 Uhr Zentrale Gedenkstättenveranstaltung des Internationalen Lagerkomitee Buchenwald-Dora und Kommandos auf dem ehemaligen Appellplatz des KZ-Buchenwald.

Anschließend **gemeinsamer Gang zum Mahnmal** und Gedenken am Glockenturm.

15.00 Uhr Führung durch das Gelände des KZ-Buchenwald mit Rolf Heinemann, VVN-BdA Frankfurt/Main. Treffen am Eingang des Lagers.

Busfahrt nach Buchenwald

● 9.00 Uhr ab DGB-Haus Frankfurt am Main

Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77

Veranstalter: DGB-Region Frankfurt-Rhein-Main, DGB-Jugend Frankfurt, Lagergemeinschaft Buchenwald-Dora/Freundeskreis e.V.

Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes-Bund der AntifaschistInnen (VVN-BdA)

Anmeldung: DGB Region Frankfurt-Rhein-Main, Horst Koch-Panzner

☎069/273005/77, DGB-Jugend Christian Begass ☎069/273005/59 Fax: 069-27300579, VVN-BdA, Handy 0160-99736377 und ☎06195/900846 (auch Fax)

Email: horst.koch-panzner@dgb.de und rodolfo-heinemann@web.de

Teilnahmebeitrag: 10 Euro für Menschen mit festem Einkommen (Senioren), 5 Euro für Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen, Arbeitslose.

Der Teilnahmebeitrag wird im Bus eingesammelt.

Gegen 16.15 Uhr Rückfahrt nach Frankfurt

Verbindliche Anmeldung zur Fahrt am 15.04.2012 zum 67. Jahrestag der Befreiung des KZ-Buchenwald.

Vorname: _____ Nachname: _____

Email: _____ Telefon: _____

Anschrift: _____

Unterschrift: _____

V.i.S.d.P.: Horst Koch-Panzner, DGB-Region Frankfurt-Rhein-Main